

Ammoniak-Reduzierer

Verminderung der Gasemissionen aus der Nutztierhaltung

Grundproblematik:

Kot und Urin wird durch Mikroorganismen zu (mit Luft) und Schwefelverbindungen (Luftabschluss) abgebaut. Ausserdem entstehen noch andere Stickstoffverbindungen (z.B. sekundäre Amine), die stark geruchsbildend wirken. Erhöhte Ammoniakwerte führen zu Problemen in der Tiergesundheit (verminderte Lungenkapazität, Lungenreizungen) und damit zu verringerten Zuwächsen, erhöhter Stress und Aggressivität bei den Tieren.

Problematik: Tiergesundheit

Durch erhöhten Ammoniakgehalt ausgelöste Lungenreizungen führen zu verminderter Abwehrkraft von Tieren gegenüber Keimbelastung; erhöhte Anfälligkeit für von Mikroorganismen produzierte Giftstoffe (z.B. Mycotoxine aus Getreide- und Maisfutter); Keime (v.a. am Staub in der Luft) treten in einer Konzentration von ca. 1 Million Keime pro m³ Luft auf; Krankheitserreger (v.a. Erreger von Lungenkrankheiten) treten in einer Konzentration von ca 100 Keime pro m³ Luft auf; Krankheiten: Pneumonien (Pastaurella, Staphylococcus etc.)

Durch die Verwendung von Ammoniak-Reduzierer ist die Ammoniak-Bindung und ein Abbau von Ammoniak bereits ab 2 Wochen nach Behandlung mit Ammoniak-Reduzierer (bis zu - 80%) nachweisbar.*

AUFWANDSMENGE:

5kg für 100m ²	alle 2 Wochen (25 x im Jahr) in den Stallboxen gleichmäßig verteilen
---------------------------	---

INHALTSSTOFFE:

Organische Substanz	80 – 90 %
Humusbildner (TS)	8 x 10 ⁹ / g
Stickstoff	2 – 4 %
Phosphor	1 – 1,5%
Kalium	2 – 2,5 %
Magnesium	0.3 %
pH	6,5 - 7
C:N	12:1
Huminsäuren, Silikate, natürliche Ammoniak abbauende Bakterien	

*Referenz: „Pilotprojekt zur Geruchsbindung mittels biotechnischer Produkte“, Co-finanziert durch „Leader +“ der Europäischen Union, Bund und Land Burgenland, Projektbericht 11/2003.

Gesundheits- und Sicherheitsinformation:
Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.

Verpackung: Sack zu 25 kg

Geruchsbindung bei der Tierhaltung

ECOWORK

Längenfeldgasse 27
A-1120 Wien

Tel:+43/1/6064595
Fax:+43/1/6064595-15

www.ecowork.at

© 2001